



Deutscher Anwaltverein

Arbeitsgemeinschaft  
Medizinrecht

---

# Die Beweisregeln des § 630h BGB in der anwaltlichen Praxis


am 28. Oktober 2016 in Düsseldorf

---

## Der grobe Behandlungsfehler

---

Rechtsanwalt Arno Hanten  
Düsseldorf



**Expertenseminar 2016**  
**§ 630h BGB**  
**Der grobe Behandlungsfehler**

28.10.16

**Arno Hanten**

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Sozialrecht  
Fachanwalt für Medizinrecht  
RAe Francke & Partner, Düsseldorf  
[www.francke-medizinrecht.de](http://www.francke-medizinrecht.de)

1



**Gesetzestext**

Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

**§ 630h**

**Beweislast bei Haftung für Behandlungs- und  
Aufklärungsfehler**

...

- (5) Liegt ein grober Behandlungsfehler vor und ist dieser grundsätzlich geeignet, eine Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit der tatsächlich eingetretenen Art herbeizuführen, wird vermutet, dass der Behandlungsfehler für diese Verletzung ursächlich war...

2

## **Begründung**

### Dogmatik

- BGH
- Billigkeit
- Waffengleichheit
- Beweiserschwerung durch Behandler
- Strafcharakter
- Risikoerhöhung

Praktische Bedeutung im Einzelfall

3

## **Definition**

Alte = neue Rechtslage (TB- Merkmal „grob“)

BGH:

Es kommt darauf an, ob das ärztliche Verhalten eindeutig gegen gesicherte medizinische Erkenntnisse und bewährte ärztliche Behandlungsregeln und Erfahrungen verstößt und ob dieser Fehler aus objektiver Sicht nicht mehr verständlich erscheint, einem Arzt schlechterdings nicht unterlaufen darf.

Umschreibungen/ Konkretisierungen

4

## **Feststellung im Einzelfall**

Sachverständige

- medizinische Feststellungen
- objektive/ subjektive Sicht

Tatrichterliche Würdigung

- praktische Probleme
- Begründung im Urteil
- Beweisfragen

Problem: Prognostizierbarkeit

5

## **Prozessuale Bedeutung**

Beweislastumkehr

Umfang

- Kausalität
- Primärschaden

aber nicht: Sekundärschaden

- Ausnahme: Typische Fehlerfolge

Praktische Probleme

§ 287 ZPO für den „Rest“

6

## Prozessuale Bedeutung (2)

Für wen?

- Zession, Regress, Gesamtschuldnerausgleich

Wann im Prozess?

- Vorrang: Einfacher Fehler + Kausalitätsnachweis

Reaktionsmöglichkeiten Behandlerseite

7

## Materiell- rechtliche Lage

Fehler ↔ vorwerfbarer Fehler ↔ grober Fehler

Definition s.o.

Feststellung im Einzelfall

- Konkrete Umstände der Behandlung
- Leitlinien der Fachgesellschaften
- Standard/ Maßstab
- mehrere Einzelfehler → ein grober Gesamtfehler

Generelle Eignung, Schaden zu verursachen

8

## **Materiell- rechtliche Lage (2)**

Kein ausnahmsweiser Ausschluss wegen

- Unwahrscheinlichkeit (10 - 20 %)
- Gegenbeweis Behandlerseite
- Mitverursachung durch Patienten

9

## **Fallgruppen**

1. Fundamentaler Diagnoseirrtum
2. Nichterhebung von Diagnose- und Kontrollbefunden, Abgrenzung zu § 630h Abs. 2 S. 2 BGB
3. Konkrete Therapiefehler (Unterfall: Hygienemängel)
4. Sicherungsaufklärung, Abgrenzung zu § 630e BGB
5. (Indikationsfehler)

10

### **Sonderfälle**

- Tierarzt BGH Urt. V. 10.05.2016 - VI ZR 247/15
- Arzt und Apotheker gemeinsam OLG Köln Urt. v.  
07.08.2013 – 5 U 92/ 12
- Rettungssanitäter KG Urt. V. 19.05.2016  
-20 U 122/15

(- Pflege)

11

### **Rechtsprechung**

Bestimmung des medizinischen Standards BGH Urt. v.  
24.02.2015 - VI ZR 106/13

Zeitpunkt/ Vorhersehbarkeit BGH Urt. v. 19. 6. 2012  
– VI ZR 77/11

Tendenzen

Kasuistik

12



## Literatur/ Recherche

- Martis/Winkhart, Arzthaftungsrecht, Fallgruppenkommentar, 4. Aufl. 2014
- Geiß/Greiner, Arzthaftpflichtrecht, 7. Aufl. 2014
- beck-online
- juris
- übriges Internet (DÄ, G-BA, Fachgesellschaften)

Anregungen/Fragen an: [arno.hanten@gmail.com](mailto:arno.hanten@gmail.com)